

## Reservierung

### Berlins großes Oktoberfest an der Zitadelle Spandau

**Hiermit reserviere ich verbindlich** (bitte Anzahl, Datum und Uhrzeit eintragen):

<input type="checkbox"/>	Platz/Plätze 1-7 Personen für 34,90 €/p.P.*	am:	<input type="text"/>	um	<input type="text"/>	Uhr
<input type="checkbox"/>	Platz/Plätze ab 8 Personen für 29,90 €/p.P.*	am:	<input type="text"/>	um	<input type="text"/>	Uhr
<input type="checkbox"/>	VIP-Loge(n) für 8 Personen für 49,90 €/p.P.**	am:	<input type="text"/>	um	<input type="text"/>	Uhr

\* inklusive 1 Maß, Haxn & Brezn/pro Person

\*\* inklusive 1 Maß, Haxn & Brezn/pro Person; 1 Maß Champagner pro Loge ab 8 Personen

Vorname

Name

Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Den Betrag überweisen Sie bitte nach Rechnungserhalt auf folgendes Konto bei der Berliner Volksbank:

**IBAN: DE95 1009 00001000 0820 03, BIC: BEVODEBB**

Die AGB und Informationen zum Datenschutz im Folgeblatt habe ich gelesen und akzeptiere sie.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift

Bitte das Reservierungsformular senden an: [Info@wollenschlaeger-berlin.de](mailto:Info@wollenschlaeger-berlin.de)

oder ausdrucken und faxen an: 03322 42 341 39

oder per Post an: Wollenschlaeger Event GmbH, Seepromenade 96, 14612 Falkensee

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Nachfolgend werden der bzw. die Besucher/Gäste/Gastgruppen als „Auftraggeber“ bezeichnet und die Wollenschlaeger Event GmbH als WE GmbH.

### 1. Registrierung/Datenschutz

Jeder Gast/Kunde muss online oder per Fax reservieren. Die Hotline steht für Nachfragen zur Verfügung. Sollte es sich beim Gast/Kunden um eine natürliche Person handeln, so muss diese das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die WE GmbH ist berechtigt, personenbezogene Daten des Bestellers zu erheben, zu speichern, zu verarbeiten und zu Arbeits- und Werbezwecken zu nutzen. Der Besteller stimmt dem ausdrücklich zu. Mit dem Besuch im Festzelt gestatten die Gäste Film – und Fotoaufnahmen, die wir in unseren Publikationen, zur Information der Presse und Verwendung in den Medien wie z.B. Tageszeitungen, Fernsehen und sozialen Netzen nutzen dürfen.

### 2. Verkauf/Gültigkeit

Der Vorverkauf der Karten erfolgt ab Juli des Veranstaltungsjahres. Bitte senden Sie uns Ihre Reservierung NICHT doppelt zu, um Mehrfachbuchungen zu vermeiden. Die reservierten Karten sind nur am TAG DER BUCHUNG gültig. Über Ihren genauen Platz im Festzelt informieren Sie die Mitarbeiter am gebuchten Veranstaltungstag in unserem Festzelt (Haupteingang). Bei Reservierungen versuchen wir den Platzwünschen unserer Gäste/Kunden nachzukommen. Eine Garantie für bestimmte Zeltbereiche, Tische oder Tischnummern können wir jedoch nicht geben. Wir behalten uns vor, Reservierungen bei Bedarf in einem anderen Zeltbereich zu platzieren. Platzänderungen vor Ort, insbesondere die Zuweisung eines anderen Tisches, bleiben der WE GmbH vorbehalten.

### 3. Vertrag

Der Vertrag kommt für den Gast/Kunden mit der Bestätigung per e-mail durch die Wollenschlaeger Event GmbH verbindlich zustande. (Da e-mails je nach Einstellung des persönlichen e-mail-Programms des Gastes/ Kunden dort in Spam/Junkordnern landen können, trägt der Gast/Kunde die alleinige Verantwortung für die Eingangskontrolle der Bestätigung). Auf Wunsch werden Bestätigungen auch per Fax versandt. Eine Bestätigung wird erst nach Sichtung und Prüfung der Platzkapazität bearbeitet/verschickt. Daher handelt es sich bei dieser Bestätigung NICHT um eine automatisierte Bestätigungs-e-mail.

### 4. Zahlung

Ein Festzelt-Arrangement pro Person beinhaltet 1 Maß Bier, 1 Haxn, 1 Brezn und 1 Sitzplatz  
1 bis 7 Personen 34,90 EUR pro Karte; ab 8 Personen 29,90 EUR pro Karte  
1 Person im VIP-Bereich 49,90 EUR (Bei Bestellungen ab 8 VIP-Plätzen gibt es für diese Gruppe zusätzlich eine Maß Champagner gratis)  
Sollte die Bezahlung Ihrer Reservierung nicht bis spätestens zehn Werktagen nach Rechnungserhalt erfolgt sein, müssen wir die für Sie reservierten Plätze wieder freigeben und eine Stornogebühr in Höhe von zehn Prozent der Rechnungssumme erheben. Die Reservierung erfolgt ausschließlich gegen Vorkasse per Bank. Der Besteller kann jedoch den Nachweis führen, dass ein Schaden entweder überhaupt nicht entstanden ist oder wesentlich niedriger als die Pauschale ist (§ 309 Ziffer 5 BGB).  
Der zusätzliche Verzehr über das Festzelt-Arrangement hinaus ist immer sofort beim zuständigen Service-Mitarbeiter oder im SB-Bereich an der „Heißen Theke“ und an allen Ausschankstationen in bar zu begleichen. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Schecks NICHT akzeptiert werden. Zahlungen mit Kreditkarte sind nur bei Speisen und am Tisch servierten Getränken und erst ab einer Gesamtsumme von mindestens zwanzig Euro möglich.  
Bewirtschaftsrechnungen können NUR im Nachgang erstellt werden, wenn die Verzehrsbons im Original vorgelegt werden (bitte an die Büroadresse senden).  
Bitten prüfen Sie die Rechnung gleich beim Bezahlen, da spätere Reklamationen nicht mehr berücksichtigt werden können.  
Beachten Sie bitte, dass sämtliche Bier-, Haxen- und Verzehr Gutscheine mit dem Ende der Veranstaltung ihre Gültigkeit verlieren. Es besteht keine Möglichkeit, sich Beträge für das nächste Jahr gutschreiben zu lassen. Auch sind Auszahlungen der Werte nicht möglich. Bei Verlust bzw. Diebstahl der Festkarten erfolgt kein Ersatz.

### 5. Kartenversand:

Der Kartenversand beginnt ab August des Veranstaltungsjahres. Die gebuchten Karten werden bis sieben Tage vor dem Veranstaltungsdatum per Einschreiben mit Rückschein verschickt (Bearbeitungs-/Porto-Pauschale 6,00 EUR). Alle Buchungen/Reservierungen werden bis zu diesem Datum berücksichtigt inkl. des Zahlungseingangs. Wenn die Buchung/Zahlung weniger als sieben Tage vor dem Veranstaltungsdatum eingeht, werden die Karten nicht mehr verschickt. Die Bearbeitungs- und Portopauschale bleibt in vollem Umfang bestehen, auch wenn die Karten am Einlass-Counter im Festzelt hinterlegt werden.

### 6. Rücktritt der Wollenschlaeger Event GmbH:

Die WE GmbH ist berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, insbesondere ...  
a. Wenn ein Festzeltbetrieb insgesamt oder am reservierten Veranstaltungstag aufgrund behördlicher Anordnungen, Sicherheitsersparungen, höherer Gewalt oder sonstigen wichtigen Gründen ganz oder teilweise nicht durchgeführt werden kann, werden die anlässlich der Reservierung gekauften Karten rückerstattet. Weitere Ansprüche gegenüber dem Festwirt oder der WE GmbH sind in diesem Fall ausgeschlossen.  
b. Wenn trotz bestehender Vereinbarungen mit Lieferanten der WE GmbH die Lieferung erforderlicher Materialien nicht möglich ist, ohne dass die WE GmbH dies zu vertreten hat.  
c. Wenn der WE GmbH die Zulassung für das Festzelt durch die Bezirksämter Berlin nicht erteilt oder diese Zulassung widerrufen wird.  
d. Wenn die Reservierung, die ausschließlich für den Besteller und seine Gäste gilt, an Dritte veräußert wurde. Die entgeltliche Weitergabe von Reservierungen, Einlassbändern, Gutscheinen (z.B. bei Internet-auktionshäusern wie eBay) ist nicht zulässig. Derartig veräußerte bzw. weitergebene Reservierungen werden annulliert. Eine Täuschung bzw. ein Missbrauch von Gutscheinen, Einlassbändern usw. (z.B. die Erstellung von Kopien, Verkauf etc.) wird strafrechtlich verfolgt.  
e. Die Veräußerung bzw. Weitergabe einer Reservierung ist ohne Zustimmung der WE GmbH ausgeschlossen.  
f. Reservierte Plätze können maximal bis dreißig Minuten nach der bestätigten Reservierungszeit freigehalten werden. Nach dieser Zeit kann für die Plätze nicht mehr garantiert werden und nicht besetzte Plätze werden anderen Gästen zur Verfügung gestellt.

### 7. Änderungsvorbehalt:

Die WE GmbH ist berechtigt, unter Berücksichtigung der Interessen des Auftraggebers in zumutbarer Weise die geschuldete Leistung zu ändern oder von ihr abzuweichen, insbesondere hat sie das Recht zur Änderung der Tischordnung, ohne dass sich daraus ein Anspruch des Gastes/der Gastgruppe auf Minderung oder Erstattung ergibt.  
Die WE GmbH ist berechtigt, das Programm einer Veranstaltung auf Grund von Absagen der Unterhaltungsband oder von Einzelkünstlern (z.B. wegen Erkrankung, Doppelbuchung etc.) auch kurzfristig zu ändern. Eine Programmänderung, auch nach Kauf der Eintrittskarte, führt nicht zu Ansprüchen des Gastes/der Gastgruppe gegenüber der WE GmbH und begründet auch nicht ein Rückgaberecht der erworbenen Karte(n).

### 8. Widerrufsrecht:

Nach dem Kauf von Tickets gibt es kein Widerrufsrecht und keinen Anspruch auf Rückgabe derselben zur Erstattung, noch das Recht, den bindenden Kaufvertrag zu kündigen.

### 9. Haftung

a. Sofern es sich bei dem Auftraggeber um einen Verbraucher handelt, beschränkt sich die Haftung der WE GmbH bei leicht fahrlässiger Pflichtverletzung auf den nach der Art der Ware vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen durch Angestellte, Arbeitnehmer, Vertreter oder Erfüllungshelfen der WE GmbH.  
b. Sofern es sich bei dem Auftraggeber um einen Unternehmer, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um öffentlich rechtliches Sondervermögen handelt, sind Schadenersatzansprüche unabhängig von der Art der Pflichtverletzung, einschließlich unerlaubter Handlungen, ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Bei Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten haftet die WE GmbH für jede Fahrlässigkeit, jedoch nur bis zur Höhe des vorhersehbaren Schadens. Ansprüche auf entgangenen Gewinn, ersparte Aufwendungen, aus Schadenersatzansprüchen Dritter sowie auf sonstige mittelbare und Folgeschäden können nicht verlangt werden, es sei denn, ein von der WE GmbH garantiertes Beschaffenheitsmerkmal bezweckt gerade, den Auftraggeber gegen solche Schäden abzusichern.  
c. Soweit die Haftung der WE GmbH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für Angestellte, Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungshelfen der WE GmbH.  
d. Die Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse gelten nicht für Ansprüche, die wegen arglistigen Verhaltens der WE GmbH entstanden sind, sowie bei einer Haftung für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz sowie Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.  
e. Im Festzelt ist keine Garderobe vorhanden. Für abhanden gekommene Gegenstände jeglicher Art übernimmt die WE GmbH keine Haftung.  
f. Im Festzelt verwenden wir für unsere Gäste zur kalten Jahreszeit Heizungen. Dadurch können große Temperaturunterschiede zwischen drinnen und draußen entstehen, wodurch es zu Kondenswasserbildung von der Zeltdecke kommen kann. Dies stellt keinen Mangel dar.

### Festzeltordnung

1. **Verbotene Gegenstände/Taschenkontrolle**  
Es ist jedem Gast verboten, Flaschen, Dosen, Flyer, Aufkleber, Plastikkanister, Waffen, Drogen im Sinne des Betäubungsmittelgesetzes, pyrotechnische Artikel, Fackeln, Wunderkerzen und sonstige gefährliche Gegenstände, mit denen die Veranstaltung gestört werden könnte, sowie Gegenstände aus Glas mitzubringen.  
Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist untersagt.  
Die WE GmbH, das Servicepersonal und das Sicherheitspersonal sind jederzeit berechtigt, in Ausübung ihres Hausrechts Kontrollen von mitgebrachten Gegenständen, insbesondere Taschen vorzunehmen.  
2. **Mitbringen von Tieren**  
Das Mitbringen von Tieren ist untersagt.  
3. **Jugendliche und Kinder**  
Der Einlass für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist nur in Begleitung der Eltern bzw. einer erziehungsberechtigten Person möglich. Ausweiskontrollen zur Überprüfung des Altersnachweises behält sich der Veranstalter vor.  
Die Abgabe von Alkohol an Jugendliche unter 16 Jahren ist verboten. Spirituosen und andere branntwein-haltige Alkoholika wie z.B. Liköre, Schnäpse etc. werden nicht an Personen unter 18 Jahren abgegeben. Es findet das Gesetz zum Schutz der Jugend Anwendung (JuSchG).  
4. **Rauchverbot**  
Im Festzelt herrscht Rauchverbot. Rauchen ist nur auf den ausgewiesenen Raucherflächen (Terrassen) gestattet.  
5. **Sicherheit**  
Den Anordnungen der Geschäftsleitung, des Servicepersonals und des Sicherheitspersonals ist unbedingt und zu jeder Zeit Folge zu leisten.  
Beim Verlassen des Zeltes (bei Überfüllung) kann KEIN Anspruch auf erneuten Einlass gewährt werden. Ein Verweilen in den Gängen, insbesondere auf den Flucht- und Rettungswegen ist NICHT erlaubt. Türen müssen freigehalten werden.  
Der Verzehr von Speisen & Getränken ist NUR im Zelt möglich. Gläser etc. dürfen das Zelt nicht verlassen. Das Abstellen von Getränken/Gläsern/Bechern ist im Eingangsbereich untersagt.  
Angetrunkenen Gästen kann der Zutritt zur Veranstaltung verweigert werden. Gleiches gilt, wenn Gäste im Laufe der Veranstaltung entsprechend auffallen. Dies gilt nicht nur für Einzelgäste, sondern auch für Gastgruppen. Gäste, denen der Zutritt zur Veranstaltung verweigert wird bzw. die aus dem Festzelt verwiesen werden, müssen das Festgelände verlassen. Die WE GmbH behält sich vor, in Ausübung ihres Hausrechts jederzeit Gäste des Festzeltes zu verweisen. Wird dem Verweis nicht Folge geleistet, so wird Hausverbot erteilt und jeder Verstoß als Hausfriedensbruch behandelt und verfolgt.  
Wird einem Gast der Zutritt aus einem der vorstehend angeführten Gründe verweigert oder wird der Gast von der Veranstaltung ausgeschlossen, so hat er keinen Anspruch auf Erstattung des Eintrittspreises/ Arrangements; auch nicht für Folgeveranstaltungen.  
Es ist allen Gästen ausdrücklich untersagt, die Bänke und Tische zu betreten. Bei Verstößen gegen dieses Verbot ist eine Haftung der WE GmbH für hieraus resultierende Schäden ausgeschlossen.

### Schlussbestimmungen

Für alle Verträge zwischen der WE GmbH und den Gästen gelten ausschließlich diese AGB. Andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, dieses auch ohne ausdrücklichen Widerspruch. Durch Bezahlung der Karten/ Einlassbänder akzeptieren die Gäste die AGB für das Fest.  
Jegliche Werbung im Zelt ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung durch die WE GmbH gestattet. Bei Zuwiderhandlung werden dem Verursacher die Reinigungskosten in Rechnung gestellt. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Dies gilt insbesondere für das unberechtigte Auslegen, Verteilen oder Plakatieren von Aufklebern, Flyern und Plakaten.  
Mitarbeiter/Personal der WE GmbH sowie von Partner-Unternehmen sind zu mündlichen Vertragsabreden, Änderungen dieser Geschäftsbedingungen oder sonstigen mündlichen Absprachen nicht befugt. Ergänzende oder abweichende Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die WE GmbH.  
Die Küche wird von einem externen Caterer betrieben. Bei großem Publikumsaufkommen kann es bei der Zubereitung der Speisen und im Service zu Verzögerungen kommen. Wir bitten um Verständnis.

### Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, so wird die Gültigkeit der übrigen allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht berührt. Abweichende Vereinbarungen oder Nebenabreden müssen schriftlich festgelegt werden. Für das Vertragsverhältnis gilt das deutsche Recht. UN-Kaufrecht ist nicht anzuwenden.

Der Gerichtsstand ist Neuruppin/Brandenburg.